

Violoncello



Stadt Norderstedt

 musikschule

Rathausallee 50
22846 Norderstedt
Tel. 040 / 535 95 163
www.musikschule.norderstedt.de

Violoncello

Das Violoncello gehört zur Familie der Streichinstrumente und vertritt neben der hohen Violine und Viola „des Basses Grundgewicht“. Fast keine Musik kommt ohne ein Bassinstrument aus. So ist das Cello vielseitig einsetzbar.

Bereits nach einem halben Jahr Unterricht können Schüler in einer Musiziergruppe, z. B. in einem Schulorchester, eine einfache Bassstimme mitspielen. Neben dem Orchesterspiel gibt es Möglichkeiten in der Kammermusik – in der kleinen Gruppe – zu musizieren, z.B. mit Blockflöten, Querflöten, Oboen, Violinen und Klavier. Viel Spaß bringt auch die Musik für 2, 3 oder 4 Celli.

Es gibt vier verschiedene Cellogrößen, so dass der Unterricht früh beginnen kann, erfahrungsgemäß im Alter von 8 oder 9 Jahren. Es wird vorwiegend Einzelunterricht erteilt, 30 oder 45 Minuten pro Woche.

Der Preis für ein Cello liegt - unabhängig von der Größe – bei ca. 1.800 Euro; hinzu kommen ca. 150 Euro für einen Bogen und ca. 180 Euro für eine Hülle. In der Anfangszeit ist es möglich, ohne den Kauf eines Cellos auszukommen.

Stattdessen kann ein Instrument gegen ein Entgelt bei der Musikschule oder einem Geigenbauer gemietet werden.

Violoncellunterricht findet derzeit in folgenden Schulen statt:

Grundschule Immenhorst, Glashütter Damm 53b
Horst-Embacher-Schule, Aurikelstieg 13

Kostenfreie Zusatzangebote

SchülerInnen der Musikschule haben außerdem die Möglichkeit, kostenfrei an Ensemblefächern wie Chor, Orchester, Band, Kammermusik und/ oder Ergänzungsfächern wie Theorie/ Gehörbildung teilzunehmen.

Zusammenstellung: Christiane Jung
Stand: April 2013